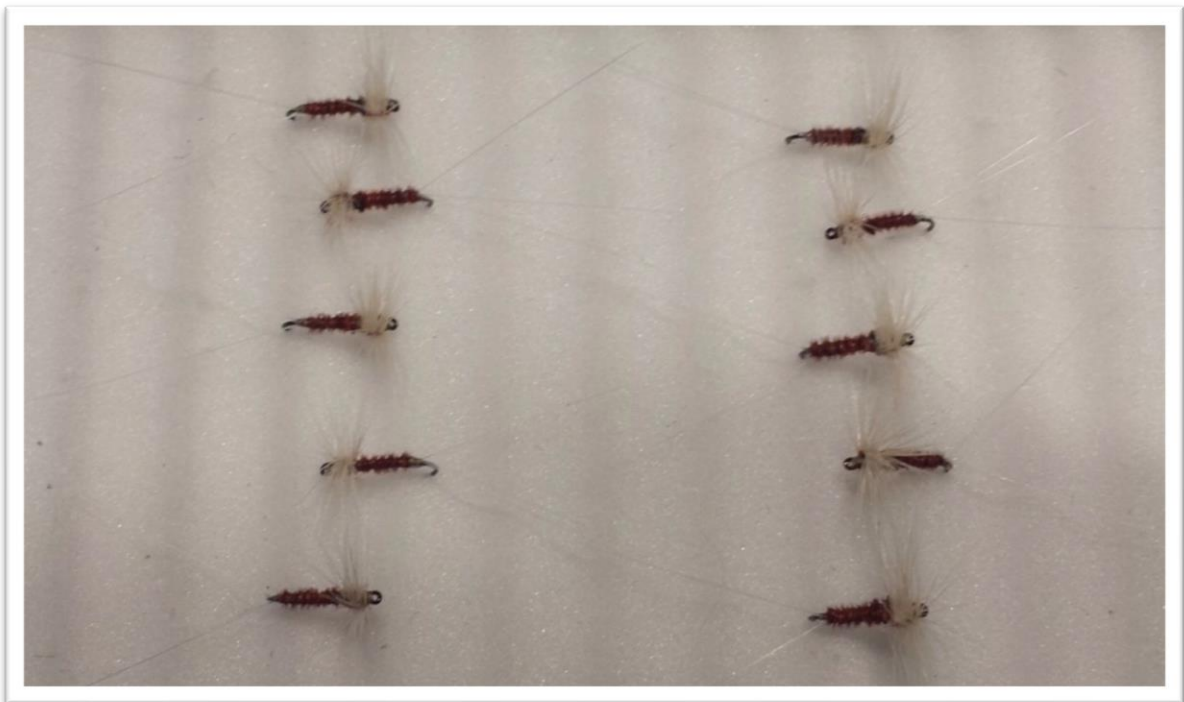


Bindeanleitung für den Winter-Swap 2017

Sherry Spinner by *Oliver Edwards*

(in Anlehnung an das YouTube-Video von Oliver Edwards: <https://www.youtube.com/watch?v=E2he-eqA1k4> (15:05 – 29:30))



Die Materialien:

Haken:	Partridge Ideal Dry	#14
Bindefaden:	Uni Thread (Tan)	8/0
Körper:	Fasanenstoßfeder	orange
Hechel:	Hahnenfeder	weiß
Schwänzchen:	Mayfly Tails	Light Dun



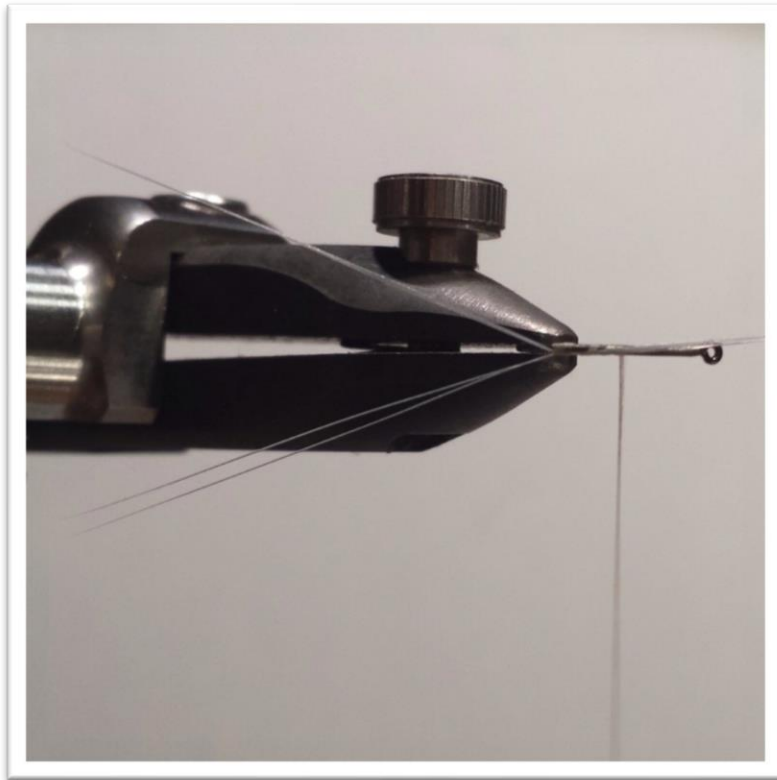
Starte mit einer Grundwicklung und wickle den Faden bis zum Hakenbogen.



Binde nun 4 Mayfly Tails ein. Ich habe mich für Mayfly Tails entschieden, weil diese sehr steif sind und somit schön „in Form“ bleiben. Alternativ (Oliver Edwards macht das auch so) kannst du natürlich auch Coq de Leon-Fibern nehmen.



Teile die 4 Tails nun mit dem Faden in der Mitte, sodass jeweils 2 seitlich wegstehen.



Anschließend bindest du ein paar Fibern von der Fasanenstoßfeder ein. Außerdem bindest du die weiße Hahnenfeder senkrecht ein. (Die Feder mit 2 Wicklungen einbinden und anschließend den Faden hinter der Feder ein bis zwei Mal wickeln. Dann wieder nach vorne führen, den Federstamm nach vorne geklappt einbinden und diesen abschneiden. Der Faden ist nun am Öhr, wie auf dem Bild zu sehen.



Nun verdrehst du die Fibern der Fasanenstoßfeder etwas und wickelst diese bis vorne ans Öhr und bindest sie mit dem Binfaden fest. Den Überstand abschneiden, ein kleines Köpfchen mit dem bindefaden formen und ...



... den Binfaden in Rippungen hinter die Feder, wickeln. (nicht ganz bis zur Hakenmitte)



Die Hahnenfeder wickelst du nun mit mehreren Umdrehungen nach vorne und wieder zurück und bindest sie mit dem Faden fest.



Die überstehende Feder und ggf. abstehende Fibern abschneiden und den Binfaden bis nach hinten zum Hakenbogen rippen.

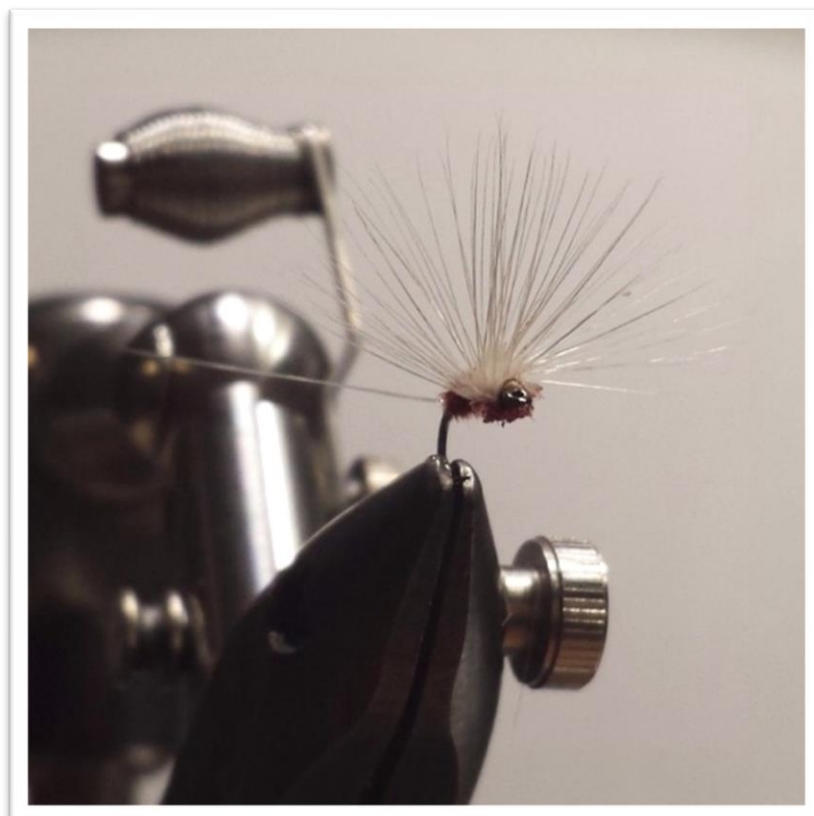


Nun schließt du die Fliege hinten (!) mit einem Whip finisher ab. Ich habe das sogar unterhalb der Mayfly Tails gemacht, so standen diese danach schön waagrecht ab. (Oliver Edwards schließt die Fliege vor dem Schwänzchen ab, da ist jedoch die Gefahr, dass du das Schwänzchen etwas nach unten bindest.) – Entscheide je nach Fliege selbst. (einen Tropfen Sekundenkleber nicht vergessen.)

Außerdem solltest du nun den Hechelkranz an der Unterseite waagrecht ab- bzw. beschneiden. So liegt die Fliege super im Film und der Hechelkranz imitiert die Flügel eines Spinners.)



So sollte die Fliege nun von vorne aussehen ...



... nun noch die Unterseite (abgeschnittene Feder) mit einem Marker (rot-)braun anmalen und fertig ist der Sherry Spinner, der aufgrund des halben Hechelkranzes für uns Angler in der nahenden Dämmerung hervorragend zu sehen ist.



Viele Spaß beim Nachbinden ...
Tight lines und Petri Heil mit dieser Variante eines Sherry Spinners.

gebunden von ServusBenny
